

- 1 Beschluss: Ablehnung der Aberkennung der Gemeinnützigkeit für
- 2 geschlechterspezifische Vereine
- 3 Als Junge Union Schleswig-Holstein betrachten wir eine pauschale Aberkennung der
- 4 Gemeinnützigkeit für geschlechterspezifische Vereine als einen Angriff auf das
- 5 Ehrenamt, die Freiheit und das Vereinsleben.
- 6 **Die Junge Union Schleswig-Holstein:**
- lehnt eine pauschale Aberkennung der Gemeinnützigkeit für
 geschlechterspezifische Vereine ab.
- 9 **Begründung:**
- 10 Als der Bundesfinanzhof (BFH) einer Freimaurerloge die Gemeinnützigkeit absprach,
- 11 sorgte die Entscheidung für bundesweite mediale Aufmerksamkeit. Da für die
- 12 wesentlichen Tätigkeiten des Vereins nur männliche Mitglieder zugelassen waren, sah
- der BFH in der Satzungsregelung einen Verstoß gegen den verfassungsmäßigen
- 14 Gleichbehandlungsgrundsatz zwischen Mann und Frau. Im Nachgang hatten sich viele
- 15 Vereine die Frage gestellt, ob sie um ihre Gemeinnützigkeit bangen müssen.
- 16 Als Junge Union Schleswig-Holstein lehnen wir diese pauschale Aberkennung der
- 17 Gemeinnützigkeit für geschlechterspezifische Vereine ab. Vielmehr sind wir dankbar
- dafür, dass Menschen sich für das Gemeinwohl engagieren und sich in die Gesellschaft
- 19 einbringen.